



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksversammlung Altona

Drucksachen-Nr.: 20-xxxx

Antrag öffentlich

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Bezirksversammlung	26.05.2016

Gute Sportinfrastruktur für Lurup und Osdorf

Dringlicher Antrag der Fraktion DIE LINKE

Es ist ausdrücklich zu begrüßen, dass im Osdorfer Born eine Dreifeldhalle errichtet werden soll, die auch dem Vereinssport zur Verfügung stehen soll. Zur Realisierung der geplanten Dreifeldhalle für den Vereinssport im Rahmen des Schulneubaus der Geschwister-Scholl-Stadtteilschule (GSSTS) fehlen noch 100.000 €, um den Tribünenbereich zu finanzieren, vgl. Drucksache Nr. 20-2343. Diese Mittel sollen nach Vorstellungen des Amtes im Haushaltsjahr 2017 aus bezirklichen Mitteln aufgebracht werden. Angesichts der knappen bezirklichen Gelder sollten vorrangig die wegen des erfolgreichen Volksentscheids gegen die Olympia-Bewerbung freigewordenen Mittel aus dem Landeshaushalt zur Schließung der Finanzierungslücke eingesetzt werden.

In ihrer Sitzung im Oktober 2015 hatte sich die Bezirksversammlung einstimmig dafür ausgesprochen, die zuständige Behörde für Schule und Berufsbildung aufzufordern, zu überprüfen, ob aus der sich in Planung befindlichen Zweifeldhalle der Stadtteilschule Lurup eine Dreifeldhalle gemacht werden kann oder alternativ die Zweifeldhalle mit der Einfeldhalle zusammengebaut werden kann, um eine für den Vereinssport optimale für viele Normsportarten gewünschte Dreifeldhalle zu bekommen, Drucksache-Nr. 20-1695. Inzwischen hat sich der Stadtteilbeirat Luruper Forum im April 2016 einstimmig für den Bau einer Dreifeldsporthalle ausgesprochen. Angesichts dieses klaren Votums aus dem Stadtteilbeirat, erscheint eine erneute Prüfung durch die zuständige Fachbehörde als dringend geboten.

Vor diesem Hintergrund beschließt die Bezirksversammlung Altona:

1. Die zuständige Fachbehörde wird aufgefordert, die zur Finanzierung des Tribünenbereiches der im Rahmen des Schulneubaus der Geschwister-Scholl-Stadtteilschule geplanten Dreifeldhalle fehlenden 100.000 € aus Mitteln des Landeshaushalts zu finanzieren, die wegen Ablehnung der Olympia-Bewerbung durch den Volksentscheid frei geworden sind.
2. Die Behörde für Schule und Berufsbildung wird erneut aufgefordert, zu prüfen, ob entsprechend des Votums des Stadtteilbeirats „Luruper Forum“ anstelle der am Standort Stadtteilschule Lurup geplanten Einfeld- und Zweifeldhalle eine Dreifeldhalle realisiert werden kann.

Petition: Die Bezirksversammlung wird um Zustimmung gebeten.